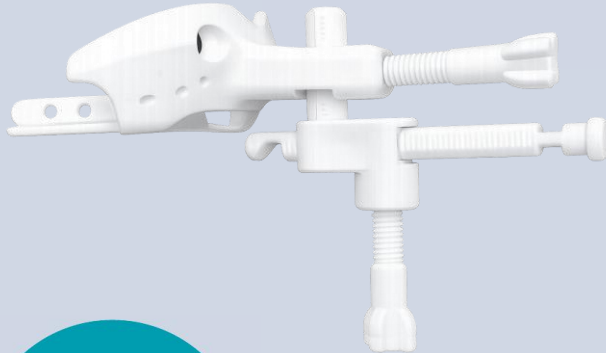


CE



JS-Gauge®

Workflow by SleepLikeMe®

**PATENT
DE, EU**

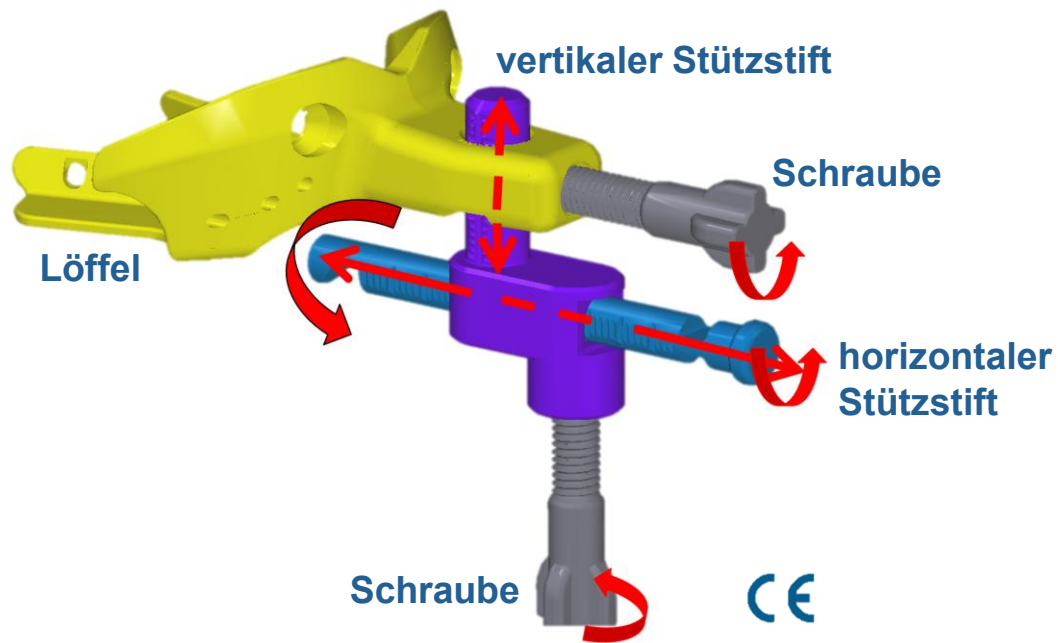


Gebrauchsanweisung der JS-Gauge®

Zur 3D-Justierung und 3D-Registrierung
für die Herstellung von
UnterkieferProtrusionsSchienen

JS-Gauge®

Mehrfach wiederverwendbare und autoklavierbare, für alle Kiefergrößen passende Bißgabel zur analogen und digitalen 3D-Justierung und 3D-Registrierung der Startprotrusionsposition zur Herstellung von Unterkieferprotrusionsschienen.





Ermöglicht eine funktionsadaptierte 3D-Justierung
durch reversible Fixierung am Oberkiefer im
Sinne eines Stützstiftregistrats und
Justierung der Unterkieferposition in allen
drei Raumebenen.

Freie Sicht für optimale klinische Kontrolle.

Lieferumfang:



Mit **Thermodesinfektionstray** (Blau) und **Sterilisationsbox** (Weiß)



Packung zur **Thermodesinfektion**



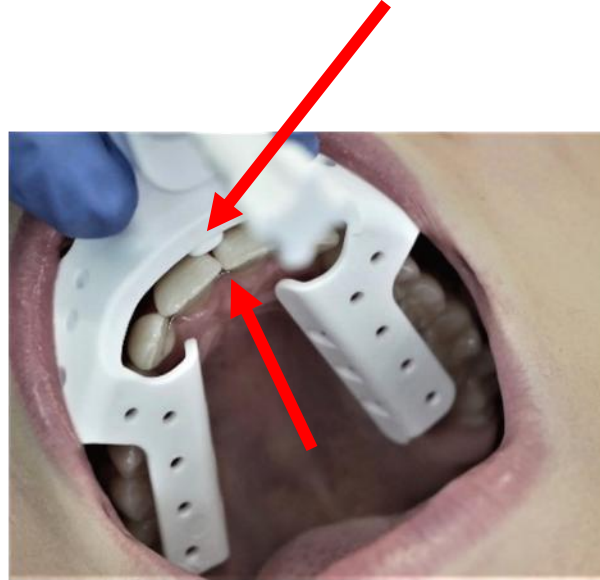
Packung zur **Dampfsterilisation**



Validierte maschinelle **Reinigung**, **Desinfektion** und **Sterilisation** nach ISO 17664 (MDR) für ca. 100 Zyklen,
Hinweis: Aufbereitungsmethode beachten ➡ www.sleepikeme-medical.com/Fachinformationen



L-förmiges Auftragen von Futar® D Fast auf die beiden Flügel.



Symmetrische Positionierung auf die Zahnreihen. **Achtung:** Der Vorsprung an der Hinterseite des vorderen Anteils muss an und zwischen den Zahnkronen 11 und 21 anliegen.



Patient **habituell (!)** auf die beiden Flügel der JS-Gauge® **zubeißen** lassen.



Einfüllen mit 2 Hüben
Futar® D Fast über die rechte
Öffnung.

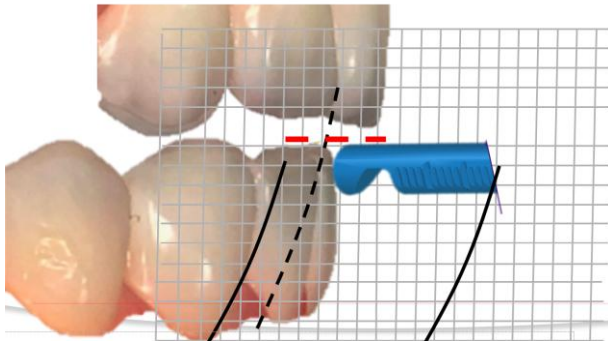


Einfüllen mit 2 Hüben
Futar® D Fast über die linke
Öffnung. Aushärtung abwarten.

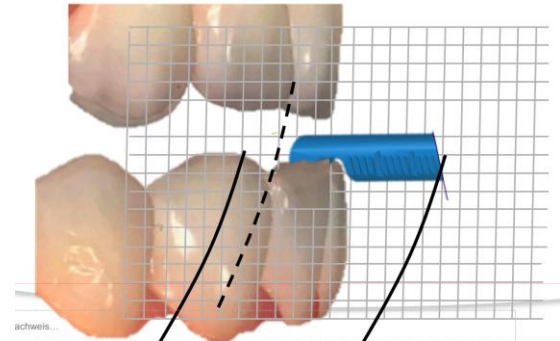
Aushärtung abwarten!



Ausrichten des horizontalen Stützstiftes mit seiner Oberkante an der Inzisalkante 31- 41 (rote Markierung).



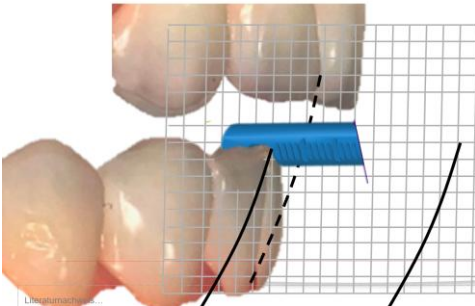
Einbeißen lassen in die Mulde des horizontalen Stützstifts.





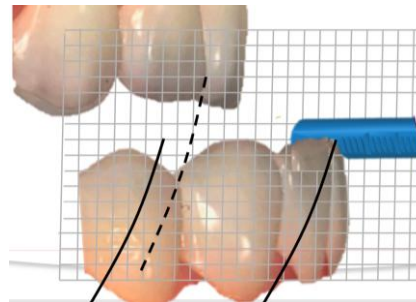
Maximale Retrusion

1. Strichmarkierung (Rot) auf dem horizontalen Stützstift auf der Höhe der Vorderkante des vertikalen Stifts.



Maximale Protrusion

2. Strichmarkierung (Rot) auf dem horizontalen Stützstift auf der Höhe der Vorderkante des vertikalen Stifts.



Mindestens

drei Mal wiederholen

bis die Strichmarkierungen nicht mehr in der Folge von einander abweichen. Die Strecke zwischen den letzten beiden Markierungen als maximale Protrusion notieren.

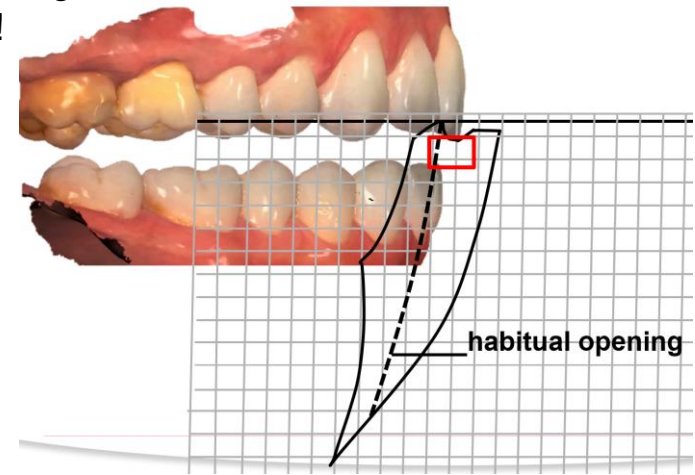
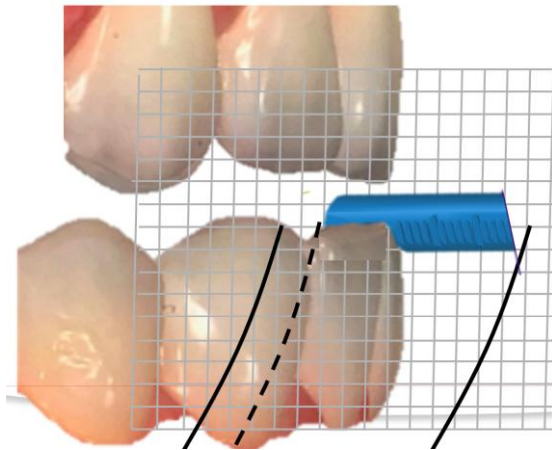


Die Protrusion immer mit 5 mm justieren

es sei denn, pathologische Funktionszeichen treten auf. Dann zunächst den Protrusionsgrad oder ggf. die gesamte 3D-Justierung zur Vermeidung pathologischer Funktionszeichen anpassen.

Der Schweregrad des Schnarchens und / oder des OSA bleibt bei der 3D-Justierung immer unberücksichtigt !

Merke Größere Protrusionsgrade können vermehrt unerwünschte Nebenwirkungen auslösen!



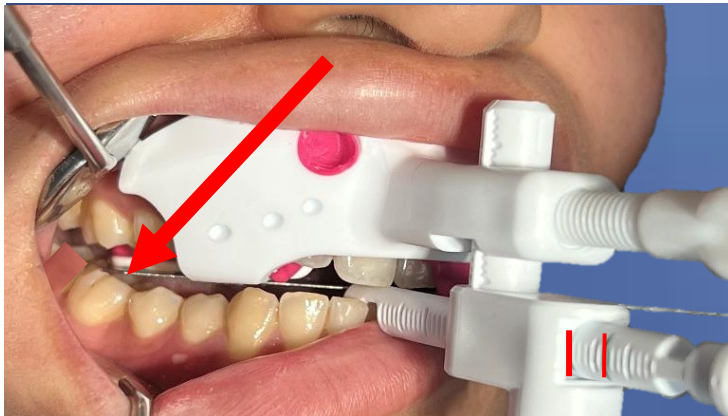


Die Bißsperrung für das Material Nylon PA 2200 wird auf ca. 2 mm justiert

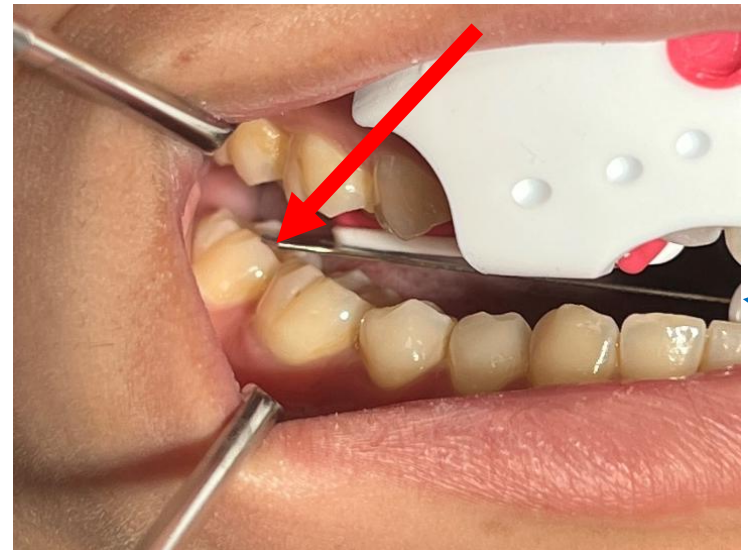
es sei denn, aus labortechnischen / zahnmedizinischen Gründen bzw. für andere Materialien werden größere Mindestabstände gefordert.



Der Mindestabstand zwischen OK- (durchgezogene Linie) und UK-Zahnreihen (gestrichelte Linie) wird mit 2 mm zwischen den Strecken Schneidezahnkanten (rote Pfeilmarkierungen) und mesialen Höcker- spitzen der 6er ggf. 7er (siehe grüne Pfeilmarkierungen) justiert.



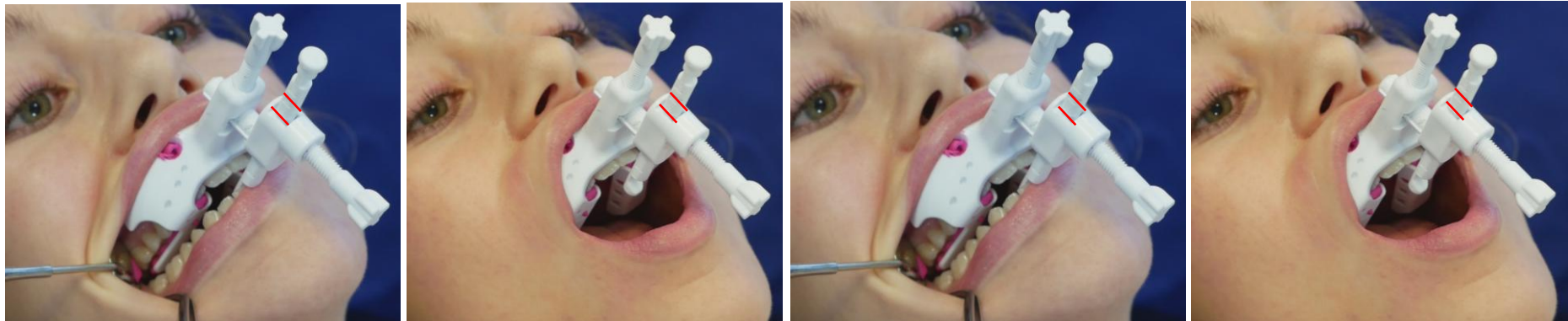
Justierung an **Höckerspitze 46**



Justierung an **Höckerspitze 47**

Methode

Aesculap-Stahlmaßstab (s. oben) links von dem Stützstift der JS-Gauge® zwischen Regio 23 / 33 (blauer Pfeil) bis zur mesialen Höckerspitze 46 bzw. 47 (roter Pfeil) einführen, ohne dass der Maßstab zwischen den Zahnreihen „klemmt“. Ansonsten Bißsperrung mit der JS-Gauge vergrößern. Gleiches Vorgehen für die Gegenseite.



Zuletzt erfolgt die **Justierung der Mittellinienposition habituell** durch Öffnungs- (v. l. 2. und 4. Abbildung) und Schließbewegungen (v. l. 1. und 3. Abbildung) aus bzw. in die Mulde des horizontalen Stützstifts.

Merke

Die Position Abb. 1 und 3 muss drei Mal reproduzierbar sein.

Inzisalkanten müssen plan in der Mulde auftreffen und zu liegen kommen, um „Abrutschen“ in der Mulde zu vermeiden. Ggf. hierfür Drehen oder Schwenken des horizontalen Stützstifts.

Horizontaler Stützstift darf sich dabei nicht biegt.

Unterkiefer muss zwanglos in der Mulde entspannt zu liegen kommt.

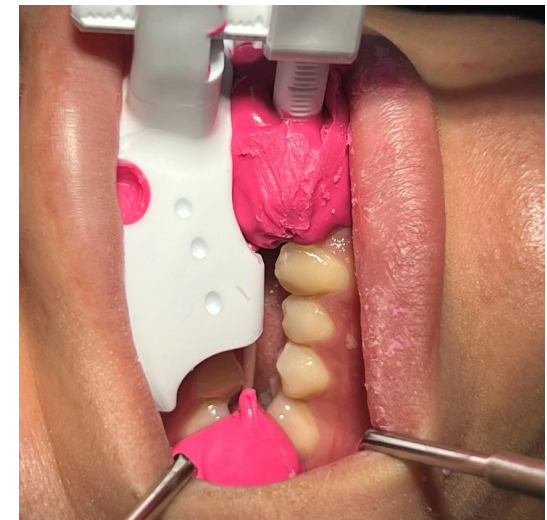


3D-Verschlüsselung
zwischen 12-22-32-42.

Digital: 3D-Registrierung
mit dem Intraoralscanner im
Seitenzahnbereich bds..

→
nach **Aushärtung**

Analog: 3D-Verschlüsselung
mit Futar® D Fast
interokklusal weit distal bds..





Digitale 3D-Registrierung



Analoge 3D-Registrierung



JS-Gauge®
Workflow by SleepLikeMe®



Weiteres Informationsmaterial finden sie
unter www.sleeplikeme-medical.com

QTY: 1 EA JS-Gauge®



<https://js-gauge.com>

UDI



(01)04260731570012
(10)001
(17)20310531

MD 3D bite registration in dental sleep medicine

SleepLikeMe-Medical GmbH & Co KG; Gräflingsberg 16,
24558 Henstedt-Ulzburg, Germany; Fax +49 4193 89 28 73;
www.sleeplikeme-medical.com, info@sleeplikeme-medical.com

QTY: 1 EA Contents: 1 piece per pack



Caution: Federal law restricts this device to sale by or on the order of a dentist



Non sterile



Expiry
Date



Material
number



Charge
Number



Unique
Device
Identifier



Sterilizable
in a steam
at 134 °C



CE mark
according



Tempe-
rature
range



Humidity
range



Medical
product



Country of
manufac-
ture



Note the
instructions
manual
for use



Legal
Manufac-
turer